

DIE DRITTE ZEIT

«In der Dritten Zeit, erhebe Ich, euer Gott und himmlischer Vater wieder Mein Wort, durch gereinigte und geläuterte Kanäle, durch Botschaften in der Dritten Zeit, in der Sprache von Geist zu Geist, in die Christus, Seine Nachfolger führt.»

5 WELTENBOTSCHAFT – 27. März 2020

Zum Wohle der Menschen

«Angesichts der aktuellen Situation, der Pandemie die sich auf dem untersten Punkt in der Materie verbreitet, die die Forschung an ihre Grenzen führt, sie hilflos und machtlos macht, gebe Ich, Euer Gott, Antwort auf die Fragen der Menschen.

Versteht, oh verstehtet und sehet: Auch dieses ist als Chance zu sehen, über eure Werke nachzudenken und diese zu hinterfragen.

Fieberhaft wird nun das Gegenmittel gesucht, um das Virus, das sehr schnell und zerstörerisch ist, und das Leben vieler, sehr vieler Menschen kosten wird, zu stoppen und aufzuhalten.

Und so rufe Ich die Forscher und die Wissenschaftler in ihre Verantwortung und frage sie: Welchen Interessen dient ihr? Welches Ziel verfolgt ihr?

«Wir wollen dem Menschen und der Menschheit dienen.», so höre Ich eure Antwort.

Doch die Frage sei euch gegeben und gestellt: Wem dient ihr wirklich?

Jene, die ehrlichen Herzens im Dienst der Nächstenliebe, stehen rufe Ich in die innere Verantwortung.

Ihr wollt Leben retten um jeden Preis, wollt Krankheiten bekämpfen und ausrotten.

Um welchen Preis, frage Ich, um welchen Preis?

Ihr quält die Tiere, macht grausame und unbarmherzigste Versuche mit ihnen, um die Wirkung eurer Gifte an ihnen auszutesten.

So wurdet und werdet ihr zu den Hoffnungsträgern eurer Zeit und fühlt euch auch in der Pflicht und der Pflichterfüllung der Forschung und Wissenschaften.

In eurer ersten Wirklichkeit, eurer Welt der Materie, habt ihr schon viel erreicht, doch Ich frage euch: Stimmt das wirklich? «Wir haben viele Krankheiten unter Kontrolle, durch unsere Impfungen, durch Medikamente und Therapien.», sagt ihr.

Doch Ich, Euer Gott und Schöpfer frage euch: Seid ihr ehrlich?

Und so ihr dies seid, müsstet ihr vor Meinem Angesicht den Blick senken.

So Ich jetzt die Forschung und die Wissenschaft ermahne, sich um Meinetwillen zu besinnen und ihren sogenannten Fortschritt zu hinterfragen, so bitte Ich, höret Meine Stimme und hört Meine Fragen!

Auch aus Meiner Sicht, der Sicht Eures Schöpfers, habt ihr es weit gebracht.

Ihr habt tatsächlich große Fortschritte erzielt und Meine Schöpfungskräfte erforscht.

Doch, wer und was treibt euch an? Diese Frage sei euch gestellt!

Weiterhin solltet ihr euch erforschen und ergründen, wessen Ziele ihr verfolgt!

Der Mensch und die Menschheit haben die Worte Meines Sohnes noch immer nicht verstanden, die da heißen: Mein Reich ist nicht von dieser Welt!

Forscht und fragt euch, warum leben so viele Menschen auf der Erde?

Ihr sprecht von Überbevölkerung. Wer denkt darüber nach und erforscht warum es so ist?

Wer hat sich bemüht mit Mir, Eurem Vater, mit Christus, Meinem Sohn in Beziehung zu treten und ins Gespräch zu kommen?

Müsstet ihr, die ihr an Meiner Schöpfung herumpfuscht, nicht all euer Tun tagtäglich mit Mir besprechen und eure Werke von Mir segnen lassen?

Ihr kommt zu Mir, wenn ihr in den Wirkungen eurer Ursachen nicht mehr weiterwisst, und wollt, dass Ich euch helfe.

Warum und bei was sollte Ich euch helfen?

Damit ihr auf euren eigenwilligen, ehrgeizigen Wegen weitermachen könnt?

Dafür gibt es Meine Hilfe nicht!

Meine Hilfe ist im kleinen Virus, der das Krönchen eures Eigenwillens trägt.
Dieses Corona-Virus ist nicht Mein Werk, es ist das Werk eurer Errungenschaften.
Und sehet den Spiegel, der euch vorgehalten wird und wisset:
Lange habe Ich auf jene gehofft, die schon spürten, dass die sogenannten Erfolge nicht zum Segen werden, da sie wohl Meine Gesetzmäßigkeiten kennen, jedoch nicht in Meiner Führung und in Meinem Willen stehen.

Was geschieht mit euren Forschungen?

Wie weit wollt ihr noch vordringen in die göttlichen Erkenntnisse?

Und was macht ihr damit?

«Wir machen es für dich Vater und für die Menschheit.», höre Ich eure Antwort.

Doch Ich sage euch, mit diesen euren Wegen, mit diesen euren Erfolgen habe Ich nichts zu tun!
Sie stützen das Reich dieser Welt, sie stützen die Systeme der Macht und der Wirtschaft, jene, die an eurer Forschung mitverdienen und euch auch etwas davon abgeben.

Ich rufe mit diesen Botschaften in eure offenen und verborgenen Wirkungsstätten!

Ich rufe jene auszusteigen, aus dem System, die dem Widersacher dienen, ohne es zu verstehen, ohne es zu wissen!

Kommet in euer Inneres!

Glaubet und versteht, dass Ich euch geben werde zum Wohle der Menschen und der Menschheit, zum Wohle aller Seelen, die auf dem Weg der Rückführung sind.

Die Grenzen des Turmbaus sind erreicht, die menschliche Neugier und der Forschungsdrang werden in die Läuterung geführt.

Oh, höret Meine Worte und höret Meine Stimme:

Es wird eine neue Erde, es wird ein neuer Himmel!

Die Welt mit ihren Erkenntnissen und ihren Errungenschaften wird nicht zu halten sein.

Die Not der Menschen ist groß, das Elend in den Seelenebenen unermesslich!

Ihre Entwicklung wird verhindert! Sie werden in der Materie und in den Fallwelten festgehalten, weil sie Unwissende sind, und von alten Glaubenssätzen und Dogmen geknechtet werden!

So fragt euch: Wer hat ein Interesse daran?

Beginnt zu denken, forscht darüber, nehmt nicht alles an und auf, was euch vorgesetzt wird!
Versteht:

Die Entwicklungsmöglichkeit, die durch Mein Gnadengesetz von Ursache und Wirkung, von Saat und Ernte gegeben ist, wird aufgehoben, bewusst aufgehoben, ja soll ausgehebelt werden!

Wisset: Ich, Euer Vater, Ich höre eure Gebete, Ich gebe euch in eurem Inneren und über Mein Werkzeug, in diesen Meinen Botschaften Antwort.

Wisset, über dieses, Mein Wort, wird Mein Werkzeug nicht diskutieren, sich nicht rechtfertigen, noch Erklärungen dazu abgeben.

Jeder, der das machen möchte, kann dies in seinem Umfeld tun und mit Mir in seinem Inneren.

Es geht nicht um das Werkzeug, es geht um Mein Wort und den Inhalt dieses Wortes.

Prüft für euch diese Meine Worte in eurem Inneren, werdet euch bewusst, dass Ich in jedem von euch wohne und sprecht mit Mir, und sprecht mit Meinem Sohn.

Mein Werkzeug darf nun diese Aufgabe unerkannt erfüllen, so wie es immer ihr Wunsch war.

Nur für kurze Zeit und für eine kleine Gruppe ist der Schleier der Erkenntnis über ihre Herkunft gelüftet worden.

Doch Ich, Euer Gott und Vater, habe sie in die geistige Welt erhoben und Menschen des Geistes werden dies auch tun.

Es gab eine Zeit, in der Mein Werkzeug lehrte, schulte und viele wussten davon.

Einige haben dieses Angebot auch dankbar genutzt und wurden mit ihr in Meine geistige Wirklichkeit geführt, in Erkenntnisse über Erkenntnisse, in Wunder über Wunder und in Meine große Fülle.

Andere haben sie mit allen Mitteln bekämpft, sie wurde angeschwärzt, verlacht und verspottet, ihr Würde wurde durch Verleumdung in den Schmutz gezogen.

Wenige kennen diese Geschichte, jedoch wissen diejenigen davon, die diese würdelosen Wege gingen.

Ich spreche jene an, die davon wussten, die den sogenannten Aufklärungen und den Anschuldigungen glaubten und dadurch diese Machenschaften unterstützten.

Durch ihre Haltung der Barmherzigkeit, sprach sie über alle die Vergebung, und ihr Schmerz wurde in den Himmel erhoben.

Sie wurde von des Adlers Flügeln weggetragen in die Seelen-Geistebene.

Von dort tut sie weiterhin ihren Dienst in der Gottes- und Nächstenliebe, übermittelt Mein Wort den Menschen und der Menschheit, die guten Willens sind.

Ich bin ihre Quelle, aus der sie schöpft, ihr Gefäß ist gereinigt, geläutert und in der Glut der Unmenschlichkeit und Unbarmherzigkeit vollendet und vollbracht im:

Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun!

In diesem Prozess wurde sie zu Meinem Werkzeug geformt.

Viele haben dieses, Mein Werkzeug kennengelernt.

Einige haben es erkannt, in ihnen ist die Freude über dieses Erkennen und Wissen. Anderen war das Instrument zu einfach, da sie gerne im Schein und Glanz des Sein-Wollens stehen.

Meine Werkzeuge sind bescheiden, demütig.

Sie wissen, alles Gute kommt von Gott und sie sind dankbar, dass sie Mir dienen können.

So fragt nicht nach den Werkzeugen und dem Werkzeug, findet Mich in euch. Denn es ist Geisteszeit, und alle, die Meinen Geist kennen oder ihn ersehen, ihnen allen sei gesagt:

Ich, Euer Gott und Vater, erhebe mächtig Mein Wort und Meine Stimme!

Ohne Bindung an eine Gruppe, an eine Religion oder einer Sekte.

Ich rufe alle in die Freiheit des Geistes, der in euch wohnt.

Prüft Meine Worte, prüft den Geist und wenn ihr davon angetan seid, beginnt in eurem Inneren mit Mir zu sprechen.

Und dann hört zu.

Denn Ich will euch Antwort geben, in den Situationen eures Lebens, in der Isolation oder und auch in der Hektik.

Ich bin euer Gott und Ich finde den Weg zu euch, so ihr dies wollt und wünscht.

Eure Welt ist laut und nur, wer sich um Stille bemüht, wird Meine Worte hören.

Deshalb bediene Ich Mich Meiner beiden Werkzeuge, die Ich zubereitet habe.»